

## Bericht über das Übungswochenende in Westensee 25.03. - 27.03.2011

Und wieder ist ein Wochenende vorüber gegangen, doch das letzte Wochenende war ein ganz besonderes!

Für uns und einige unserer Anfänger ging es nämlich nach Westensee (Bei Kiel) in die Jugendherberge um gemeinsam ein ganzes Wochenende zusammen Proben, Essen und Spaß haben zu können.

Schon am Freitagabend reisten wir alle gemeinsam an um uns schon einmal in der Jugendherberge zu recht zu finden. Wir bezogen alle ganz schnell unsere Betten, um dann erst einmal Abend zu essen. Danach konnten wir aber alle nicht mehr still sitzen und mussten natürlich gleich den Musikraum des Hauses ausprobieren.

Wir alle waren sofort begeistert von dem Klang den wir erzeugen können, wenn wir einmal alle beisammen sind (was ja leider nicht so häufig vorkommt).

Und eigentlich wie immer verging die Zeit wie im Fluge, wenn man zusammen probt, sodass die kleineren von uns sich nach dem Proben Bettfertig gemacht haben und dann schlafen gingen.

Die etwas älteren von uns saßen dann noch gemütlich zusammen und spielten eine runde Phase 10 Master, dass von Frank für uns mitgebracht wurde.

Am nächsten Morgen startete der Tag natürlich mit einem Frühstück, bevor es dann in die Probenphasen ging.

Nach einer kurzen Gesamtprobe lag unser Hauptaugenmerk auf den Registereinheiten, da wir dieses Wochenende viele Stücke einstudieren wollten. Als neue Stücke kamen am Übungswochenende Fields of Gold, Iko Iko und Golden Sun (wiederaufgenommen) in unser Repertoire, doch auch unsere restlichen Stücke (Rhythm of the Rain, Mac Gyver, etc.) sollten nicht zu kurz kommen!

Also wurde am Samstag bei Sören im Trommelregister "ordentlich auf die Pauke gehauen" und bei Yasmin und Henne auf den Flöten musiziert!

Am Tagesende waren zwar alle froh, dass das Proben für diesen Tag ein Ende hatte. Jedoch war jeder Stolz auf seine erbrachte Leistung. Ganz besonders gefreut haben sich unsere Fortgeschrittenen über unsere Anfänger, die dieses Wochenende dabei gewesen sind, da alle von unseren Kleinen wirklich suuuuper gespielt und mitgemacht haben!

Dieser Abend klang dann noch mit einer gemeinsamen Spielrunde aus, in der dirigiert, auf dem Boden gekrabbelt, in die Luftgesprungen und gesummt wurde und nicht jeder trocken den Raum verlassen konnte.

Bevor es dann wieder für die jüngeren hieß "Ab zu Bett und gute Nacht!" besuchten uns unsere Landesfachleiterin des Musikverbandes Daniela Paulsen und ihr Stellvertreter Lars Ekelöf, die es sich auch nicht nehmen lassen haben gemeinsam mit uns noch eine Runde zu spielen.

Der letzte Tag war natürlich auch wieder zum Musizieren da, doch verlief dieser anfangs etwas anders als geplant, denn als wir alle unser Frühstück genossen, ging plötzlich der Feueralarm der Jugendherberge los und die Durchsage "Die Bewohner des Zimmers 03 bitte zur Rezeption" erklang. Wir schauten uns an und dachten "Oh nein, das sind doch unsere kleinen Trommler in diesem Zimmer! Doch Gott sei Dank, stellte sich heraus, dass der Feueralarm ohne Grund los ging und nichts Ernstes passiert ist!

Gegen 15 Uhr räumten wir dann alle unsere Räume auf und fuhren gegen 16 Uhr wieder nach Kropp. Und jeder von uns freute sich einen guten alten Freund wieder zu treffen&hellip;. Das Bett! (Denn trotz einer Menge Spaß ist so ein Wochenende auch immer sehr anstrengend!)

Bilder sind natürlich in unserer Bildergalerie zu finden!